

**RS OGH 1956/6/13 30b310/56,
30b55/54, 10b851/53, 70b195/55,
10b634/78, 50b544/81, 80b502/93,
60b281/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.06.1956

Norm

ABGB §879 Abs2 Z4 DII

Rechtssatz

Zum Begriff des auffallenden Missverhältnisses.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 851/53
Entscheidungstext OGH 27.01.1954 1 Ob 851/53
Beisatz: Auch dann möglich, wenn nur ein Teil einer Leistung zu erbringen hat. (T2)
- 3 Ob 55/54
Entscheidungstext OGH 10.02.1954 3 Ob 55/54
Beisatz: Eine jährliche Verzinsung von 36 % für ein Darlehen. (T1)
- 7 Ob 195/55
Entscheidungstext OGH 27.04.1955 7 Ob 195/55
- 3 Ob 310/56
Entscheidungstext OGH 13.06.1956 3 Ob 310/56
- 1 Ob 634/78
Entscheidungstext OGH 27.07.1978 1 Ob 634/78
- 5 Ob 544/81
Entscheidungstext OGH 07.07.1981 5 Ob 544/81
Beisatz: Know - How - Vertrag: Gegenleistung von 30 % des Erfolges ist nicht wucherisch. (T3)
- 8 Ob 502/93
Entscheidungstext OGH 25.03.1993 8 Ob 502/93
Auch; Beisatz: "Auffallend" bedeutet grobe, leicht erkennbare Mißverhältnisse. Dabei sind die gesamten beiderseitigen Leistungswerte in ein Verhältnis zu setzen. (T4) Veröff: SZ 66/41
- 6 Ob 281/00t
Entscheidungstext OGH 23.11.2000 6 Ob 281/00t
Beisatz wie T4
- 9 Ob 165/01g
Entscheidungstext OGH 11.07.2001 9 Ob 165/01g
Vgl auch; Beisatz: Da die österreichische Privatrechtsordnung kein Gebot der Äquivalenz von Leistung und Gegenleistung kennt, kann von Sittenwidrigkeit erst bei gröblicher Benachteiligung eines Teiles, wie etwa bei grob unausgewogenen Differenzierungen der Rechtspositionen die Rede sein. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0016919

Dokumentnummer

JJR_19560613_OGH0002_0030OB00310_5600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at